

Inhalt

Dank	XI
1. Einleitung: Souveränität und Petroknowledge	1
2. Die Welt des Öls in den 1950er und 1960er Jahren	19
2.1 Ölüberfluss und westliche Gesellschaft.	19
2.2 Globale Strukturen der Ölwirtschaft	25
2.3 „I’m an oilman“ – (Selbst-)Bilder der Ölwirtschaft	35
2.4 Petroknowledge oder die zukünftige Verfügbarkeit des Öls	43
3. Die Ölversorgung der westlichen Welt als Problem – Engpässe, Prognosen, Prävention	51
3.1 Problemdiagnosen und Präventionsmaßnahmen in der OECD	52
3.2 Ölimporte und nationale Sicherheit in den USA	66
3.3 Die Ölimportabhängigkeit der Bundesrepublik Deutschland in Westeuropa	72
3.3.1 Von der „Energienücke“ zum Energieprogramm.	72
3.3.2 Die Suche nach einer europäischen Energiepolitik.	83
3.4 Zwischenfazit	87
4. Die globale Kommunikation der „arabischen Ölwanne“	89
4.1 Warnungen und Drohungen	93
4.2 Die Kommunikation der Produktionsbeschränkungen und Preissteigerungen	102
4.3 Yamani und Abdessalam auf Tour	110
4.4 Zwischenfazit.	122
5. Souveränitätspolitik in der Energiekrise – die Vereinigten Staaten.	123
5.1 Souveränitätserweiterungen: Energie als Politikfeld	124
5.1.1 Energieprobleme und ihre Politisierung	124
5.1.2 Institutionelle Reorganisationen.	129
5.2 Ölexperten oder die Reduktion und Produktion von Unsicherheit	138
5.2.1 Ursachenanalyse: Geologie, Ökonomie und Politik	142
5.2.2 Handlungsstrategien: Produktionssteigerung vs. Verbrauchsbeschränkung	152
5.2.3 Regierungsexpertise: „Project Independence“	156

5.3	Souveränitätskommunikation: Regierung, Medien und Bevölkerung	163
5.3.1	„Don't be fuelish ...“ – Energieansprachen und Energiesparen	163
5.3.2	„Nixon doesn't practice what he preaches“ – „Simon says ...“	172
5.4	Stärke zeigen – öffentliche und diplomatische Embargo-kommunikation	187
5.5	Zwischenfazit	202
6.	Die Bundesrepublik Deutschland in der Welt des Öls	205
6.1	Lageeinschätzungen und Krisenreaktionen 1973/74.	205
6.2	Energiepolitische Veränderungen und die Veränderung des Politischen	215
6.2.1	Energiepolitische Planungen und ihre Fortschreibung	219
6.2.2	Das Ende von Steuerung und Planung in der Ölkrise?	231
6.3	Ein Platz an der Ölheizung – internationale und globale Zusammenhänge bundesdeutscher Energiepolitik	240
6.3.1	Ölförderländer und arabische Welt im Auswärtigen Amt	243
6.3.2	Gemeinsame Energiepolitik: EG und EPZ	260
6.3.3	Transatlantische Verwerfungen im „Year of Europe“	269
6.3.4	Die Ölkrise und die Beziehungen zur Zweiten und zur Dritten Welt	278
6.4	Zwischenfazit.	284
7.	Ölkonferenzen: Globale Interdependenz und nationale Souveränität	287
7.1	Das Kooperationsangebot der USA	287
7.2	Energie und Souveränität auf der Washingtoner Energie-konferenz	297
7.3	Das internationale Energieprogramm und die Internationale Energieagentur	309
7.4	Alternative Ordnungskonzeptionen der Welt des Öls	317
7.4.1	Öl für eine Neue Weltwirtschaftsordnung – die Vereinten Nationen	318
7.4.2	Die Konferenz für internationale wirtschaftliche Zusammenarbeit.	325
7.4.3	Sowjetische Initiativen zu einer europäischen Energiekonferenz	351
7.5	Zwischenfazit	332

8.	Petroknowledge, Grenzerkenntnis und Souveränität oder: Wie die Ölkrise entstand	335
8.1	Transnationale Grenzen nationaler Souveränität	339
8.1.1	Multinationale Ölkonzerne als Souveränitätsgefahren	340
8.1.2	Sicherheit, Energie und Energiesicherheit	349
8.1.3	Globale Konfliktlinien: Nord-Süd statt Ost-West?	358
8.1.4	Transnationalität, Interdependenz und internationale Organisationen	364
8.2	Grenzen der Grenzerkenntnis: Energie, Politik und Gesellschaft	370
8.2.1	Energie als Medium der Gesellschaftsreflexion	371
8.2.2	Endlichkeit? Ökologische Grenzdiskurse und die Erfahrung der Ölkrise	378
8.2.3	Der Aufstieg der Energieökonomie	384
9.	Fazit: Souveränität in der Ölkrise und die Ölkrise in der Zeitgeschichte	391
	Abbildungsverzeichnis	399
	Abkürzungsverzeichnis	401
	Quellen- und Literaturverzeichnis	403
	Archivquellen	403
	Veröffentlichte Quellen und Literatur	404
	Personenregister	439